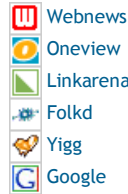


Lausitzer Rundschau

URL: <http://www.lr-online.de/politik/Tagesthemen-Scharfer-Protest-gegen-Sparhaushalt;art1065,2941133>Schrift [Politik](#) 17.06.2010  [Drucken](#)  [Versenden](#)  [Bookmarken](#)  [Mr. Wong](#)

Scharfer Protest gegen Sparhaushalt

Dresden Rund 10 000 Menschen haben gestern in Dresden mit einem Sternmarsch zum Landtag lautstark, aber friedlich gegen Einschnitte im Sozial- und Bildungsbereich demonstriert. Vereine, Verbände, Gewerkschaften von Polizei und Lehrern, Studenten und Oppositionsparteien hatten zu den Protesten unter dem Motto „Wir sind mehr wert“ aufgerufen.

»Die Staatsregierung spart vor allem bei Kindern«, kritisierte DGB-Chefin Iris Kloppich. »Vollmundig wird verkündet, dass für künftige Kinder gespart werden soll, aber gekürzt wird vor allem bei den heutigen Kindern.« Verdi-Bezirkschef Thomas Voß sagte: »Den Schuldenabbau zum obersten Ziel zu erklären, bedeutet, dass die Regierung den Gestaltungsanspruch aufgibt.« Den Bürgern würden die Folgelasten auferlegt. Ein Leipziger Aktionsbündnis errichtete eine Guillotine vor dem Landtag. Es würden Hunderte von Milliarden in Banken gepumpt, aber die Bürger müssten dafür haften, monierte Bündnissprecher Mike Nagler. Reale Werte wie Schulen, Unis, öffentliche Unternehmen und Kultureinrichtungen seien mehr wert als fiktive rote Zahlen auf Papier.

1,3 Milliarden Euro weniger

Hintergrund der Großdemo sind die geplanten Kürzungen im Landesetat 2011/2012. Nach dem jüngsten Kabinettsbeschluss sinken die Ausgaben um bis zu 1,3 Milliarden Euro. Zu den Kürzungen gehören der Wegfall des kostenlosen Kita-Vorschuljahres, Kürzungen beim Landeserziehungsgeld, bei der Jugendpauschale und Sozialverbänden. Einen Milliarden-Einbruch gibt es allein bei den Investitionsausgaben: Nach 3,3 Milliarden Euro dieses Jahr sind es 2011 nur noch 2,4 Milliarden und 2012 sogar nur 2,3 Milliarden. Betroffen sind Schulen, Straßen, Krankenhäuser, Museen wie das Dresdner Schloss, Gerichtsgebäude, Hochschulen und andere Einrichtungen. Dabei gibt es bei der Sanierung der Schulen einen Antragsstau von mindestens 500 Millionen Euro - doch für 2011/2012 stehen nur noch insgesamt 35 Millionen Euro bereit.

Dieser Bereich trifft auch auf harten Widerstand bei CDU-Schulpolitiker Thomas Colditz. »Darüber werden wir noch reden müssen«, sagte Colditz. Die CDU-Fraktion könnte an dieser Stelle noch eingreifen. Insgesamt seien die Absenkungen im Schulbereich aber »weniger schlimm als befürchtet«, so Colditz.

Kommunen müssen bluten

Bluten müssen indes vor allem die Kommunen. So sorgt in den Rathäusern und Landkreisen die überraschende Absenkung der Zuschüsse für den Nahverkehr um 7,5 Prozent für Verdruss. Dies könnte nach ersten Schätzungen mit 75 bis 80 Millionen Euro zu Buche schlagen. Auch der Verzicht des Landes auf das beitragsfreie Kita-Vorschuljahr kostet Städte und Kreise zusammen bis zu 15 Millionen Euro, weil sie für einkommensschwache Familien wieder die Elternbeiträge übernehmen müssen. Die investiven Schlüsselzuweisungen der Kommunen brechen von 319 Millionen Euro auf 33 Millionen Euro ein.

Von Sven Heitkamp

Lesen Sie täglich mehr in der [Lausitzer Rundschau](#) oder werden Sie [ePaper-Abonnent](#). Jetzt [hier bestellen](#)...



Holzbau & Dachdecker
Meisterbetrieb
Reparatur, Neubau u. Sanierung

- Dachstühle & Fachwerkbau
- Dacheindeckung & Klempnerarbeiten
- Trocken- und Innenausbau

René Szonn
Zimmermeister

03051 Cottbus-Gallinchen • Ackerstr. 3
Tel: 0355/537884 Fax: 0355/5265757
Mobil: 0151/19685494
kontakt@holzbau-dachdecker.com

Jüngste Kommentare

Zu diesem Artikel sind noch keine Beiträge vorhanden

[Mein Kommentar](#)

[WAS GESCHIEHT MIT MEINEM KOMMENTAR?](#)

[WAS IST NICHT ERLAUBT?](#)

Aus aktuellem Anlass:

EINHALTUNG DER NUTZUNGSBEDINGUNGEN
HILFE ZUM NEUEN KOMMENTARSYSTEM

Überschrift MAX. 70 ZEICHEN

Meine Meinung

Um Beiträge schreiben zu können, müssen Sie eingeloggt sein.

Benutzername

Passwort

Anmeldung über Cookie merken

[Login & Kommentar abschicken](#)

[Noch kein Passwort? Hier registrieren.](#)

[Twingly-Blogsuche](#)

Was ist Twingly? Mehr über die [Blog-Suche mit Twingly](#).

Diese Seite bookmarken bei:



In Not: Kriegsflüchtlinge

Spenden Sie für Flüchtlinge dem Irak - Spenden Sie online

Google-Anzeigen (gemeinnützig)

© Lausitzer Rundschau Medienverlag GmbH 2007 - Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Lausitzer Rundschau Medienverlag GmbH